

104. Sitzung der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Pforzheim am 12.12.2025

Niederschrift

über die 104.. Sitzung des Nachbarschaftsverbands Pforzheim am 12.12.2025 in Pforzheim, Ratsaalgebäude Pforzheim, kleiner Sitzungssaal.

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

Besucher:

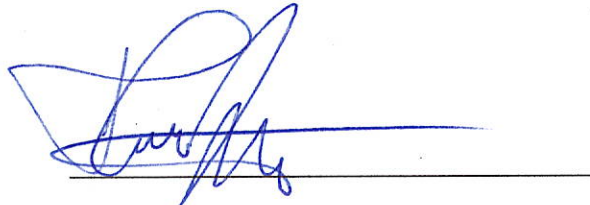
Schriftführerin: Daniela Arnolds

Sitzungsbeginn: 11:00 Uhr

Sitzungsende: 11:30 Uhr

Herr Oberbürgermeister Peter Boch, Verbandsvorsitzender, eröffnet und leitet die Sitzung.

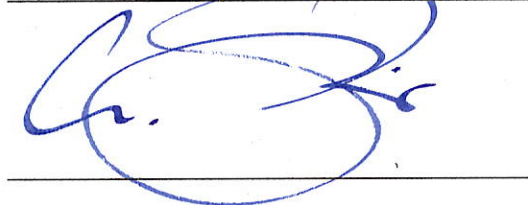
Der Verbandsvorsitzende:



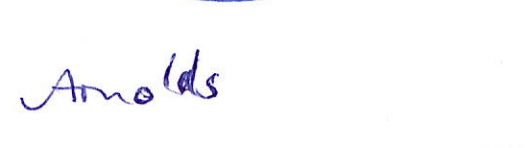
gesehen:
OB Boch



gesehen:
BM Steiner



Die Schriftführerin:



Anwesenheitsliste

104. Sitzung der Verbandsversammlung des
Nachbarschaftsverbandes Pforzheim am 12.12.2025

Pforzheim

Oberbürgermeister Peter Boch

Stadtrat Manuel Kratt

Stadtrat Frank Johannes Lemke - entschuldigt -

Stadtrat Kai Adam ab TOP 5

Stadtrat Hans-Joachim Hägele

Stadtrat Maximilian Müßle

Stadtrat Christof Weisenbacher

Birkenfeld

Bürgermeister Martin Steiner

Gemeinderat Kerstin Bach

Ispringen

Bürgermeister Thomas Zeilmeier

Gemeinderat Dr. Wolfgang Ballarin

Niefern-Öschelbronn

Bürgermeister Uwe Engelsberger

Gemeinderat Heiko Roller

Enzkreis

Erster Landesbeamtin Dr. Hilde Neidhardt

Rose Jelikto - entschuldigt -

Kreisrat Mario Weißbrich

Verwaltung

Arnold
S. Hoel
T. J. J. J.

104. Sitzung der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Pforzheim am 12.12.2025

Herr Boch begrüßt zu Beginn Frau Jeppe, die neu im Team der Geschäftsstelle Verwaltungsaufgaben übernimmt, und Herrn Widrinski, der den Flächennutzungsplan erstellt.

Öffentlicher Teil - TOP 1

Verpflichtung der weiteren Vertreter der Verbandsversammlung

Es war ein Versehen, dass dieser Punkt auf der Tagesordnung steht. In der Sitzung vom 27.09.2024 wurde vereinbart, dass dieser Tagesordnungspunkt künftig entfällt. Da alle Mitglieder aus den Gemeinderäten bzw. dem Kreistag und alle Bürgermeister bereits verpflichtet sind und die Verpflichtung eigens für die Verbandsversammlung nicht ausdrücklich vorgeschrieben ist, wird dieser Schritt als nicht erforderlich gesehen.
Die Verpflichtung des Verbandsvorsitzenden in TOP 3 ergibt sich aus § 7 (2) der Verbandssatzung.

**104. Sitzung der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Pforzheim am
12.12.2025**

Öffentlicher Teil - TOP 2

**Kenntnisnahme der Niederschrift über die 103. Sitzung der Verbandsversammlung des
Nachbarschaftsverbandes Pforzheim am 27.06.2025
hier: Feststellung (öffentlicher Teil)**

Die Verbandsversammlung nimmt die Niederschrift ohne Einwendungen zur Kenntnis.

104. Sitzung der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Pforzheim am 12.12.2025

Öffentlicher Teil - TOP 3

Wahl des Verbandsvorsitzenden

Feststellung des an Lebensjahren ältesten Mitgliedes der Verbandsversammlung

Frau Arnolds hat anhand der vorliegenden Geburtsdaten Herrn Dr. Ballarin als ältestes anwesendes Mitglied identifiziert. Herr Dr. Ballarin übernimmt damit die Wahlleitung für TOP 3.

Herr Boch bedankt sich für die Zusammenarbeit in seiner Zeit als Vorsitzender.

3a) Wahl des Verbandsvorsitzenden

Der Wahlleiter klärt die Wahlform. Es bestehen keine Einwendungen gegen eine offene Wahl.

Frau Arnolds schlägt gemäß der Übersicht der vergangenen Jahre und des vorgegebenen Wechsels des Verbandsvorsitzes zwischen der Stadt und einer der Mitgliedsgemeinden den Bürgermeister von Ispringen, Herrn Thomas Zeilmeier, als Verbandsvorsitzenden vor.

Herr Zeilmeier wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

3b) Verpflichtung des Verbandsvorsitzenden durch den an Lebensjahren ältestes Mitglied

Der neu gewählte Verbandsvorsitzende wird von Herrn Dr. Ballarin verpflichtet.

Herr Zeilmeier übernimmt den Vorsitz als neugewählter Verbandsvorsitzender und freut sich auf die kommenden zwei Jahre.

**104. Sitzung der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Pforzheim am
12.12.2025**

Öffentlicher Teil - TOP 4

Wahl der Stellvertreter des Verbandsvorsitzenden

- a. Wahl des 1. Stellvertreters**
- b. Wahl des 2. Stellvertreters**
- c. Verpflichtung der Stellvertreter durch den Verbandsvorsitzenden**

Der neu gewählte Verbandsvorsitzende übernimmt die Wahlleitung.

Er klärt die Wahlform. Es besteht Einstimmigkeit darüber, offen zu wählen.

Zu a. Als erster Stellvertreter wird Herr Oberbürgermeister Boch vorgeschlagen.

Zu b. Als zweiter Stellvertreter wird Herr Bürgermeister Steiner vorgeschlagen.

Der Verbandsvorsitzende schlägt vor, beide Stellvertreter in einem Wahlgang zu wählen. Diesem Vorschlag wird von allen zugestimmt.

Die beiden Stellvertreter werden gemeinsam ohne Gegenstimmen, bei zwei Enthaltungen gewählt.

Beide nehmen die Wahl an.

c. Die Stellvertreter werden vom Verbandsvorsitzenden verpflichtet.

104. Sitzung der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Pforzheim am 12.12.2025

Öffentlicher Teil - TOP 5

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026 des Nachbarschaftsverbandes Pforzheim hier: Beschlussfassung (Vorlage NBV-98)

Frau Arnolds stellt die wesentlichen Posten aus dem Haushaltsplan vor. Insgesamt ist das Haushaltsvolumen deutlich kleiner geworden, da die Arbeiten an der Gesamtfortschreibung derzeit weniger Aufwand erfordern. Zunächst wird der Fortgang der Regionalplanung abgewartet.

Die in der Anlage zur Vorlage NBV-98 beigefügte Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Nachbarschaftsverbandes Pforzheim für das Haushaltsjahr 2026 werden einstimmig beschlossen.

Frau Arnolds berichtet, dass die Ermittlung der Personal- und Sachkosten, die der Stadt Pforzheim für die Aufgaben in der Geschäftsstelle erstattet werden, verändert wurde. Bislang haben alle Mitarbeiter/innen ihre Stundenanteile für den NBV dokumentiert. Diese Stunden wurden mit den Pauschalsätzen der Kosten für eine Arbeitsstunde nach Laufbahn verrechnet.

Inzwischen arbeiten Mitarbeiterinnen zu 100% ihrer Stelle oder zu gleichbleibenden Anteilen für die Geschäftsstelle. Um die Dokumentation der Stunden zu sparen, wurden für die Mitarbeiter/innen der Geschäftsstelle Arbeitszeitansätze ermittelt (Durchschnitt der Jahre 2020 - 2024), die beibehalten werden sollen solange sich keine wesentlichen Änderungen der Tätigkeiten ergeben. Für die Berechnung der tatsächlichen Personalkosten für den NBV werden die pauschalen Arbeitszeitanteile sowie die tatsächlichen Personalkosten der Mitarbeiter/innen zugrunde gelegt.

Herr Adam stellt die Frage nach Verwaltungsvereinfachung und begrüßt den Bürokratieabbau nachdem die Verwaltung dies bestätigt hat. Herr Ballarin bittet um Beispielrechnungen, ob sich durch die geänderte Ermittlungsweise die Kosten stark verändern. Herr Zeilmeier erläutert, dass im Technischen Beirat vorab darüber gesprochen wurde und sich im Durchschnitt die Zahlen nicht relevant ändern und dafür das Vorgehen erleichtert wird. Beispielrechnungen (mit Gehaltszahlen) möchte er aufgrund Datenschutzes in öffentlicher Sitzung nicht darstellen.

**104. Sitzung der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Pforzheim am
12.12.2025**

Öffentlicher Teil - TOP 6

**Mündlicher Bericht der Geschäftsstelle zur Prüfung durch die Gemeindeprüfungsan-
stalt (GPA)**

Frau Arnolds berichtet von der turnusgemäßen Prüfung durch die GPA. Die Finanzen sind in Ordnung, aber es gibt eine Beanstandung: In der Geschäftsordnung werden die Anordnungs- und die Bewirtschaftungsbefugnis geregelt. Nach Auffassung der GPA fehlt die Feststellungsbefugnis. Sie kann mit der Bewirtschaftungsbefugnis verbunden sein, soll aber schriftlich geregelt werden.

Die Geschäftsstelle wird die internen schriftlichen Regelungen der Befugnisse nach Gemeindekassenverordnung entsprechend nachholen und dies der GPA bis Mitte Januar mitteilen. Es ist zu hoffen, dass damit die Beanstandung ausgeräumt ist. Falls die GPA eine Ergänzung der Geschäftsordnung fordert, würde dann entsprechend eine Beschlussvorlage für die nächste Sitzung ausgearbeitet.

Die Verbandsversammlung nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis.

104. Sitzung der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Pforzheim am 12.12.2025

Öffentlicher Teil - TOP 7

Mündlicher Bericht über den Stand der Gesamtfortschreibung/weiteres Vorgehen

Frau Arnolds erläutert den momentanen Stand der Planung: Zum Flächennutzungsplan „Wohnen“ sind alle Informationen auf der Webseite zu finden. Die Texte wurden aktualisiert.

Auf der Webseite gibt es neu den Flächennutzungsplan und den Landschaftsplan als interaktive Karten, in der ein Flurstück gesucht werden kann. Die Themenkarten des Landschaftsplans sind dort auch zu finden bis auf die „Suchbereiche für Ausgleichsmaßnahmen“, die im Flächennutzungsplan integriert wurden.

Zukünftig werden auch aktuelle Planänderungen oder Anpassungen als Umringe im Flächennutzungsplan markiert werden (seit der Neubekanntmachung im Juli 2025 gibt es noch keine aktuellen abgeschlossenen Verfahren). Informationen zu Denkmälern und Biotopen sind verlinkt, sie werden zukünftig nicht mehr im Plan dargestellt.

Derzeit wird weiterhin an der Digitalisierung des Flächennutzungsplanes gearbeitet (Standard „XPlanung“), Fachinhalte werden aktualisiert (wie z.B. derzeit Waldflächen). Der digitalisierte Plan soll möglichst im Jahr 2026 neubekanntgemacht werden.

Einzeländerungsverfahren laufen (Energiepark Schönbiegel in Birkenfeld) bzw. sind geplant (Feuerwehrhaus in Birkenfeld, Gewerbegebiet Altgefäll in Pforzheim).

Herr Weisenbacher fragt nach dem Fortschritt der Gesamtfortschreibung. Frau Arnolds erläutert, dass ein inhaltliches Weiterarbeiten sinnvollerweise erst erfolgen kann, wenn wesentliche Inhalte der Regionalplanung vorliegen, die sich in der Fortschreibung befindet.

Die Verbandsversammlung nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis.

**104. Sitzung der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Pforzheim am
12.12.2025**

Öffentlicher Teil - TOP 8

Bericht über die Anpassungen des Flächennutzungsplanes im Wege der Berichtigung

Es liegen keine Anpassungen des Flächennutzungsplanes vor.

104. Sitzung der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Pforzheim am 12.12.2025

Öffentlicher Teil - TOP 9

Verschiedenes

Die Sitzungstermine für das Jahr 2026 werden vorgestellt:

Freitag, 27.03.2026, 11 Uhr
Freitag, 26.06.2026, 11 Uhr
Freitag, 16.10.2026, 11 Uhr
Freitag, 18.12.2026, 11 Uhr

Herr Weisenbacher fragt, ob die Digitalisierung bzw. Anpassung an den Standard „XPlanung“ Mehraufwand bedeutet. Frau Arnolds bestätigt dies, der Plan wurde und wird derzeit als Doppelstruktur in GIS und StadtCAD erstellt.

Der Verbandsvorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 11:29 Uhr.